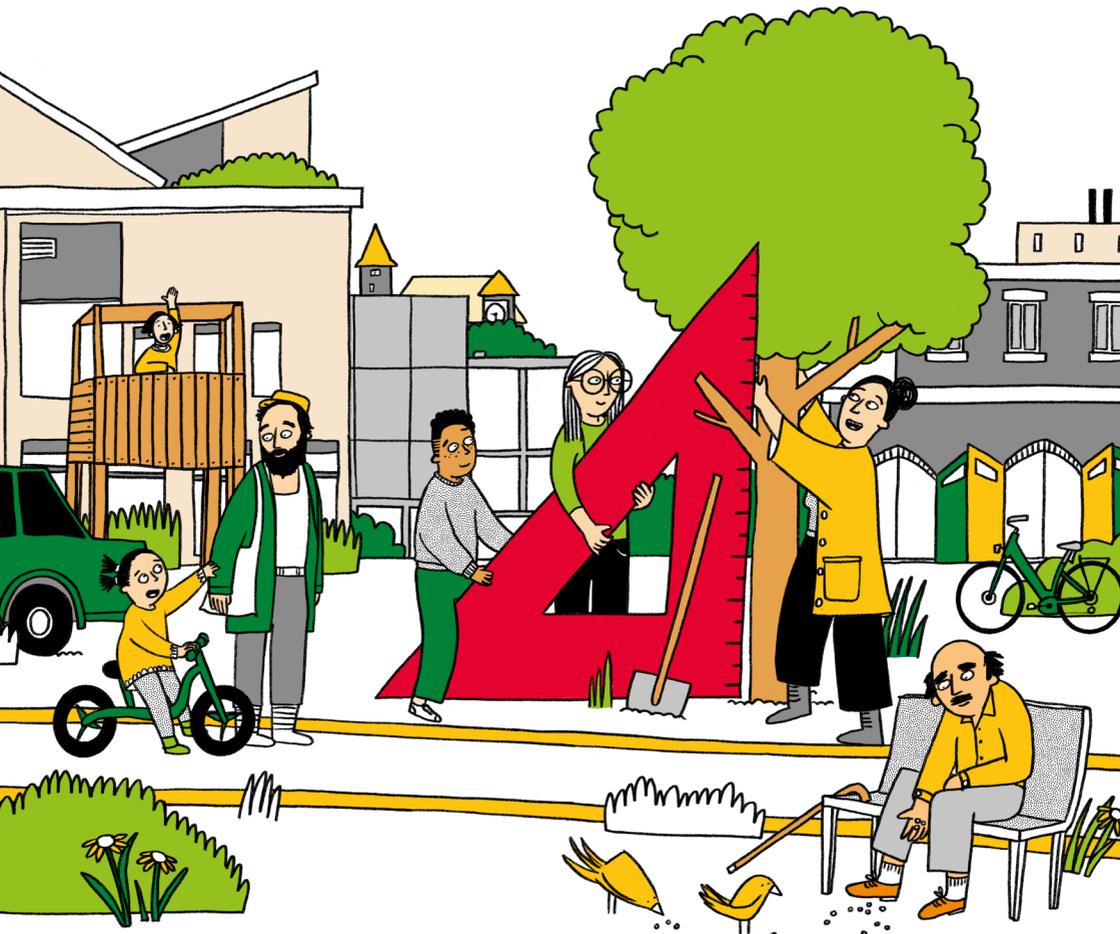




Rapperswil-Jona

# Was wünschen Sie sich für unsere Stadt?



Mitwirkung zum kommunalen Richtplan und zum Stadtentwicklungskonzept,  
vom 11. August bis 10. Oktober 2025: Gestalten Sie den Stadtlebensraum mit.

## Ortsplanung und Stadtentwicklung – unseren Lebensraum gemeinsam gestalten

**Rapperswil-Jona wächst und verändert sich. Damit unsere Stadt auch künftig lebenswert bleibt, braucht es eine vorausschauende Planung. Mit der Ortsplanungsrevision gestalten wir gemeinsam den Lebensraum von morgen.**

Die Ortsplanungsrevision legt fest, wie sich die Stadt baulich entwickeln soll – von Gebäudehöhen über Nutzungen bis zur Gestaltung der Aussenräume. Sie ist das zentrale Instrument der räumlichen Entwicklung und wird alle 15 bis 20 Jahre erneuert. Dabei stellen sich Fragen wie:

- > Wo wollen wir künftig wachsen – und wie?
- > Wo entstehen neue Begegnungsorte?
- > Wie hängen Lebensqualität, Freiräume, Mobilität und Wohnen zusammen?
- > Was ist für die einzelnen Stadtteile wichtig?

### Das Stadtentwicklungskonzept und der kommunale Richtplan

Antworten auf diese Fragen liefert das Stadtentwicklungskonzept. Es zeigt, wie sich Rapperswil-Jona bis 2040 verändern soll – wie sich Wohnquartiere weiterentwickeln, Freiräume gestärkt, Strassenräume gestaltet und neue Treffpunkte geschaffen werden.

Der kommunale Richtplan konkreti-

siert zentrale Ziele und Massnahmen aus dem Stadtentwicklungskonzept und zeigt, welche Entwicklungsschritte in den nächsten Jahren geplant sind. Er ist behördenverbindlich – das heisst: die Stadt muss ihn bei künftigen Vorhaben berücksichtigen.

### Was liegt zur Mitwirkung auf, und wie können Sie mitreden?

Das Stadtentwicklungskonzept und der kommunale Richtplan liegen als Dokumente zur Mitwirkung auf und können direkt kommentiert werden. Auf der Mitwirkungsplattform finden Sie zudem kurze Umfragen zur Stadtentwicklung.

Ihre Rückmeldungen helfen der Stadt, die Planung zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Ihre Impulse sind wichtig für die künftige Entwicklung unserer Stadt!

### Wie ist das Stadtentwicklungskonzept entstanden?

Der Weg zur revidierten Ortsplanung begann mit dem gemeinsam erarbeiteten Masterplan 2040. Daraus entstanden sind das Stadtentwicklungskonzept und der kommunale Richtplan – mit Unterstützung der Kommission StadtLebensRaum 2040, in der Fachpersonen aus Politik, Gesellschaft, Verwaltung und Wirtschaft vertreten sind.



Beispielhafte Illustration aus dem Stadtentwicklungskonzept: Ein lebendiges Stadtteilzentrum im Gebiet Oberseestrasse / Schönbodenstrasse mit begrünten Vorplätzen für Begegnung, Aufenthalt und zukünftige Entwicklungen.

## Mehr Infos gewünscht?

Alle Informationen und Grundlagendokumente zur Ortsplanungsrevision finden Sie unter:

[rapperswil-jona.ch/stadtlebensraum](http://rapperswil-jona.ch/stadtlebensraum)

Bei Fragen wenden Sie sich an:  
[stadtlebensraum@rj.sg.ch](mailto:stadtlebensraum@rj.sg.ch)



## So können Sie mitwirken

**Was wünschen Sie sich für unsere Stadt? Ihre Meinung ist wichtig, denn Sie entscheiden mit, wie sich unsere Stadt entwickelt.**

### Online mitwirken

Bringen Sie Ihre Meinung und Ideen ein, vom 11. August bis 10. Oktober 2025 unter: **mitwirken-rapperswil-jona.ch**



### **Auftaktveranstaltung, 13. August 2025, 19 Uhr, Kreuz Jona**

Informieren Sie sich, stellen Sie Fragen und diskutieren Sie mit dem Stadtrat. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

### **Ergebnisveranstaltung, 4. oder 12. März 2026**

Jeweils im Kreuz Jona. Der Stadtrat präsentiert die Auswertung der Mitwirkung, die Anpassung der Planungsinstrumente und das weitere Vorgehen.

### Stadtteilspaziergänge

Erleben Sie die Entwicklung vor Ort. Mit Apéro und Raum für Gespräche. Jeweils zwei parallele Spaziergänge zur Auswahl.

#### **Freitag, 5. Sept. 2025, 16–20 Uhr oder Samstag, 13. Sept. 2025, 9–13 Uhr**

1. Bahnhof Jona – Sonnenbühl – Jona Center – Eichwies / Schachen – Bahnhof Blumenau / Grünfeld (Fokus: Innenentwicklung und Freiräume)
2. Bahnhof Rapperswil – Chrüzriet – Obersee- / Schönbodenstrasse – Säntis- / Greith- / Dioggstrasse – Neue Jonastrasse (Fokus: gemischte Nutzungen, neuer Wohnraum und lebendige Quartierszentren)

#### **Samstag, 6. Sept. 2025, 9–13 Uhr**

#### **oder Freitag, 12. Sept. 2025, 16–20 Uhr**

3. Bahnhof Kempraten – Belsito- / Lenggiserstrasse – Rüti- / Kreuzstrasse (Fokus: Innenentwicklung, multifunktionale Freiräume und Begegnungsorte sowie quartierdienliche Nutzungen)
4. Bahnhof Rapperswil – Brunnacher – Stadtbach – Neue Jonastrasse (Fokus: Neue Nutzungen, belebte Stadtverbindungen, Zugänglichkeit Stadtbach)

Die Spaziergänge enden nicht beim Ausgangspunkt – individuelle Rückreise.

**Danke für Ihre Anmeldung unter: mitwirken-rapperswil-jona.ch**